

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905

341 (9.12.1905) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 341. Zweites Blatt.

Samstag, den 9. Dezember

(folgt ein drittes Blatt.) 1905.

Weihnachtsbitte der evangelischen Diakonissenanstalt.

Den verehrlichen Bewohnern unserer Stadt, welche unserer Anstalt von Anfang an viele Liebe entgegengebracht haben, erlauben wir uns, unser Diakonissenhaus mit allen seinen Schwestern, seinen zahlreichen armen Kranken, besonders der liebebedürftigen Schar auf der Kinderstation, wie unsere Marthahäuser für die bevorstehende Weihnachtszeit in freundliche Erinnerung zu bringen.

Der Verwaltungsrat der evangelischen Diakonissenanstalt.

Waisenhaus. — Bitte.

Zum Weihnachtsfeste gedenken wir auch dieses Jahr wieder für unsere Pflöglinge eine Weihnachtsbescherung zu veranstalten.

Wir wenden uns zu diesem Zweck an die bewährte Mildbütigkeit der hiesigen Einwohnerschaft mit der Bitte, uns die Abhaltung der Bescherung durch Spenden von Liebesgaben zu ermöglichen. Wir sind heute auf die Mildbütigkeit um so mehr angewiesen, als die Zahl der Pflöglinge von früheren 40 auf 60 gestiegen ist, die Kosten der Bescherung daher gewachsen sind und die laufenden Einnahmen der Anstalt kaum noch hinreichen, um die regelmäßigen Ausgaben für unsere Pflöglinge zu bestreiten. Zur Empfangnahme sind die Unterzeichneten sowie Verwalter **Scheidt**, Stoefferstraße 17, gerne bereit.

Karlsruhe, den 29. November 1905.

3.2.

Der Verwaltungsrat.

Dr. Binz, Stadtrat, Vorsitzender, Dr. Appel, Stadtrabbiner, Dr. Baumstark, prakt. Arzt, Boeckh, Stadtrat, Finckh, Direktor, Gausler, Stadtrat, Huber, Armenrat, Kirck, Oberrechnungsrat, Knörzer, Geistl. Rat, Meck, Stadtrat, Certeil, Kaufmann, Rapp, Stadtpfarrer, Seneca, Fabrikbesitzer, Siegrist, I. Bürgermeister.

Kinderpflege Durlacherstraße 32.

Unter dem Protektorate Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Max.

Bitte um Weihnachtsgaben.

Beim Herannahen der Weihnachtszeit möchten auch wir die Freunde und Gönner unserer Anstalt bitten, unsere Kinderpflege mit ihren 150 Kindern, worunter sich eine größere Anzahl armer Kinder befindet, mit Gaben der Liebe zu bedenken, um denselben eine Weihnachtsfreude bereiten zu können.

Aber nicht allein wegen der Weihnachtsbescherung, sondern auch wegen der übrigen Bedürfnisse unserer Anstalt sind wir auf die freundliche Unterstützung edler Wohlthäter angewiesen, da nur ein Teil unserer Ausgaben durch die Beiträge der teilweise recht bedürftigen Eltern gedeckt werden.

Möchten sich viele Herzen und Hände willig und bereit finden, uns Liebesgaben zukommen zu lassen, unsere Kinder und unsere Anstalt bitten herzlich darum.

Karlsruhe, den 25. November 1905.

Der Verwaltungsrat.

Gaben nehmen gerne entgegen die Mitglieder des Verwaltungsrates: Oberrechnungsrat Beisel, Stefaniensstr. 4, Privatier Ebersberger, Kriegstr. 47, Hauptlehrer Maurer, Ritterstr. 32, Oberlehrer Schäfer, Kurvenstr. 15, Reallehrer Seltenreich, Sofienstr. 43, Hausvater Mayer, Harthaus, Freifrau von Müdt, geb. v. Porbeck, Karlstr. 55, Frau Pfarrer Walter, Stefaniensstr. 94, sowie Frau Dekan Roth in Friedrichsthal.

Ferner haben sich zur Annahme von Gaben bereit erklärt die Herren: Oberbaurat Professor Baumeister, Wörthstr. 5, Hofprediger Fischer, Stefaniensstr. 22, Geheime Oberpostrat Heß, Sofienstr. 64, Sekretär Koch, Adlerstr. 23, Stadtpfarrer Schwarz, Waldhornstr. 11.

4.3.

Ebenso nehmen die beiden in der Anstalt wohnenden Schwestern Gaben entgegen.

Bitte!

Die Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische in Kork,

vor 13 Jahren in bescheidenem Umfang begonnen, ist unter Gottes Beistand im Lauf der Jahre vielen Leidenden eine Stätte des Segens und der Hilfe geworden. Infolge der stets wachsenden Zahl von Anmeldungen war sie genötigt, sich von Jahr zu Jahr auszudehnen und hat zuletzt neben den schon vorhandenen 3 Pflegehäusern einen Neubau für erwachsene Epileptische errichtet, sodas sie jetzt gegen 200 Kranke aufnehmen kann. Um die durch die Erweiterung entstandene große Schuldenlast tragen und vermindern zu können, bedarf sie der tatkräftigen Unterstützung und richtet daher auch an die menschenfreundlichen Leser dieses Blattes die herzliche Bitte, ihrer zu gedenken.

Gaben bitten wir zu senden an den Inspektor der Anstalt in Kork, oder an Vereinssekretär Th. Koch, Karlsruhe, Adlerstraße 23.

3.2.

Für den Aufsichtsrat:
D. Haack, Dekan.

Für den Landesauschuss:
E. A. Freiherr von Göler.

Südwein-Versteigerung.

Samstag, den 9. Dezember d. J., vormittags 9 Uhr beginnend, werden Kochstraße 5, gegenüber dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim, wegen Sterbfall circa 500 Liter Südwein, als:

Malaga, Samos, Tokajer, Portwein

gegen Barzahlung öffentlich versteigert. Proben vom Faß.

Zu dieser Versteigerung ladet höflich ein

W. Weisert, Ortsrichter, Kaiserstraße 71.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1905.

2.2.

Schöne
4 Zimmerwohnung
mit Zubehör auf sofort oder später
zu vermieten. Näheres Seubert-
straße 2 im 4. Stock oder in Nr. 4
im 1. Stock. *5.3.

Boeckhstraße 10
ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Bad und
Küche etc., per 1. Januar oder später zu vermieten.
Näheres im 2. Stock oder Ettlingerstraße 17, part.

3 Zimmerwohnungen
im Seitenbau sind für 230 und 250 Mark auf
sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn
Schmitt, Luitensstraße 69, Seitenbau, 1. Stock.

Wohnung zu vermieten
Kaiserstraße 57, 4. St., Vorderhaus, schöne
Fünzimmerwohnung mit Zubehör per sofort.
Näheres daselbst, 3. Stock, oder Branerei
Sinuer, Grüntwinkler.

Kaiser-Allee 93,
direkte Haltestelle der Straßenbahn, ist der 2. Stock
von 5 Zimmern, Bad, Speiseraum und reichlichem
Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Nä-
heres Kaiser-Allee 95 a IV. 3.3.

4 Zimmer-Wohnung.
Am Durlachertor ist eine Wohnung, ohne Vis-
à-vis, von 4 Zimmern, Keller und Mansarde auf
1. April 1906 zu vermieten. Näheres bei Frau Teuff,
Papierhandlung, Adlerstraße. 2.2.

5 Zimmerwohnung
mit reichlichem Zubehör auf sofort
oder später zu vermieten.
Näheres Rüppurrerstraße 18
im Bureau. *5.3.

Ettlingerstraße 37,
vis-à-vis dem Stadtgarten, gesunde Lage, sind der
2. oder 3. Stock mit Erker, Bad, 2 Kellern,
2 Mansarden etc. per sogleich oder später zu vermieten.

2-3 Zimmerwohnung,
parterre, mit Koch- und Leuchtgas, elektr. Licht, in
besserem Hause, sofort oder später zu vermieten.
Gefl. Offerten unter Nr. 8463 an das Kontor des
Tagblattes erbeten.

Herrschaftswohnung
Westendstraße 55
(beim Mühlburger Tor)
ist der 2. oder 3. Stock, bestehend aus 7 großen
Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer,
2 Klosettanlagen, Vorder- und Hintertreppe,
sowie reichlichem Zubehör auf sogleich oder
später billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.
Anzusehen von 10-1 Uhr.

Wohnungs-Gesuch.

*3.2. Eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör in nur besserem Hause von kleiner Familie (3 Personen) per 1. April 1906 zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 8789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 1. April 1906 eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern und Zubehör, 4. Stock ausgeschlossen, zu mieten. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 8693 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Von älteren, kinderlosen Eheleuten, die 16 Jahre in ihrer letzten Wohnung gewohnt haben, wird eine Wohnung von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. Januar beziehbar, gesucht. Lage zwischen Mühlburgertor und Mühlburg links und rechts der Seitenstraßen, der Kaiser-Allee bis zur Kriegstraße. Offerten mit Preisangabe sind an **K. Tröster's Bureau**, Kreuzstraße 17, zu richten.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein großes, unmöbliertes Zimmer mit Küche im Hinterhaus, parterre, ist sofort zu vermieten: Marktgrafenstraße 88, am Libellplatz.

*3.3. Auf sofort ist ein **gut möbliertes Zimmer** zu vermieten: Karlstraße 75, parterre.

Möblierte Zimmer

sind zu vermieten: Kaiserstraße 16. 5.2.

*2.2. Ein schön möbliertes **Wohn- und Schlafzimmer** ist zu vermieten: Wilhelmstraße 17, 2. Stock.

Gut möbliertes Zimmer

sofort zu vermieten: Zähringerstraße 9. *2.2.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer

mit Zentralheizung, im 4. Stock, per sofort oder 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 36 im Laden.

Das Geschäftsgehilfenheim

des **badischen Frauenvereins**, Herrenstraße 37, empfiehlt hübsch möblierte Zimmer mit guter Pension zu mäßigen Preisen; auch Tischgäste können noch angenommen werden. Essenszeit von 12—2 Uhr. Angenehmes, gefelliges Zusammenleben. Nähere Auskunft erteilt

die Hausmutter.

Kneip- bzw. Vereinslokal

mit Vorplatz, **Kaiserstraße 21** im Seitenbau, 2. Stock, per sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder **Brauerei Sinner, Grüntwinkel.**

I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigt
Ludwig Homburger,
Telephon 1836. Steinstraße 23.

Hypothek.

55 000 Mark, I. Hypothek, gesucht. Offerten unter Nr. 8739 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

2000—3000 Mk. Kapital

werden von hiesigem Geschäftsmann gegen Sicherheit auf eine Hypothek von 12000 Mark per sofort gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 8806 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *2.2.

Laden-Gesuch.

3.3. Für ein feineres Geschäft der Lebensmittelbranche wird per 1. April oder 1. Juli 1906 ein Laden mit Wohnung auf der westlichen Kaiserstraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 8809 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

10 Mark Belohnung.

Goldene Damenuhr, mit Monogramm **L. S.** gezeichnet, verloren worden. Ehrliche Finder werden gebeten, dieselbe in der **Bodega, Kaiser-Passage**, abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt. *

14 000 Mark,

auf II. Hypothek, werden auf prima Objekt in bester Lage von pünktlichem Zinszahler, innerhalb 80% der stadträtlichen Schätzung, per 1. Januar 1906 gesucht. Offerten unter Nr. 8795 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

10000—12000 Mark

als II. Hypothek auf prima Objekt (Weststadt, nahe der Kriegstraße) von pünktlichem Zinszahler, vom **Selbstdarleiber** alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 8884 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Ein ehrliches, braves Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird bei hohem Lohn zu kleiner Familie (3 erwachsene Personen) gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Eintritt sofort oder 1. Januar 1906. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— In besserem Haus wird ein anständiges, tüchtiges

Mädchen

auf sofort gesucht; Lohn 60—72 M.: Durlacher Allee 4, 3. Stock rechts.

*2.2. Ein junges, tüchtiges

Küchenmädchen

für sofort gesucht. „**König von Württemberg**“, Ecke Adler- und Zähringerstraße.

Maschinenschlosser

für Werkstätte und Montage, auf Gas- und Benzinmotore, für Lebensstellung gesucht; nur für erste Kraft wird reflektiert. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 8818 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Redegewandte Leute

als Abonnentensammler auf eine neue Zeitschrift bei hohem Verdienst sofort gesucht bei

*5.2. **G. Guddat**, Kaiserstraße 34.

Lehrling

mit guter Schulbildung für das kaufmännische Bureau einer Buchdruckerei gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen für jetzt oder später sind unter Nr. 7849 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Fuhrknecht

kann sofort eintreten: Rheinbahnstraße 8 II.

T. Kellner, Kellnerinnen, Köche,

Hotelburschen, Hotelzimmermädchen, Buffetdamen und Hausmädchen empfiehlt und platziert fortwährend das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Junger Mann

*3.3. sucht zum sofortigen Eintritt Beschäftigung auf einem Bureau als Expedient, Fakturist etc. oder auch für Registratur, Magazin und Lager. Offerten unter Nr. 8784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verloren

wurde letzten Sonntag ein **Armband** mit kleiner goldener Kette, Schloß (gelber, vierediger Stein), Abzugeben gegen Belohnung: Westendstraße 52, parterre. *2.2.

Geschäftshaus

mit geordneten Hypotheken in **zentraler Lage**, nächst der Kaiserstraße, mit Laden, Einfahrt, Werkstätte und Lagerräume ist

zu verkaufen

oder gegen ein kleineres Privathaus in freier Lage

zu vertauschen,

nehme auch **Restkauffilling** in Zahlung. Gest. Offerten unter Nr. 8802 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Agenten verboten. *3.2.

Prima Existenz.

*2.2. Für strebsamen Kaufmann bietet sich überaus günstige Gelegenheit zum etablieren durch Uebernahme eines gut eingeführten Detailgeschäfts der Herrenartikel-Branche zu äußerst günstigen Bedingungen, anderweitigem Unternehmen halber. Offerten unter Nr. 8797 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mehgerei zu verkaufen.

— Eine gut gehende Mehgerei in sehr schöner Lage, prachtvoller Laden, Haus gut rentierend, ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplatz

an der Sofienstraße wegen Wegzug des Eigentümers zu verkaufen. Fester Preis 15 Mark pro qm. Offerten unter Nr. 8784 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

— Eine hübsche, moderne **Plüschgarnitur**, Sofa und 2 Fauteuils, ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 30, 2. Stock.

* Ein gut erhaltener **Ovalsofen** und eine große **Kinderbettstätte** sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Amalienstraße 12 im 2. Stock.

1/4 und 3/4 Geige

zu verkaufen: Kriegstraße 149 II.

Kleine Mussteuer,

ein Jahr gebraucht, wie neu, wegen Auflösung einer Haushaltung sofort ganz billig zu **verkaufen**. Günstige Gelegenheit für Brautleute. Die Sachen können auch einzeln gekauft werden: Schillerstraße 12, 4. Stock rechts. *2.2.

Kinderschreibpult,

passend als Weihnachtsgeschenk, gut erhalten, wird billig abgegeben: Winterstraße 50 im Laden. 3.2.

Für Knaben.

* Ein schönes **Kasperl-Theater** ist zu verkaufen: Sofienstraße 39, Malerwerkstätte. [2]

Eine gebrauchte, polierte Bettstelle

mit Koffi, für Kinder, und ein gebrauchter Herd mit Rohr sind billig abzugeben: Augartenstraße 30, Malerwerkstätte. *2.2.

Neuer Brack

mit Seide gefüttert, 2 Paletots, 1 heller Sommeranzug, für stärkeren Herrn passend, sind zu verkaufen: Bismarckstraße 41 I.

Hainbuchenholz

in Klöschchen und Spänen, bekanntlich das beste Brennholz für Zimmer- und Badeöfen, empfiehlt billigt die Schuhleistenfabrik Amalienstraße 47, Hof. 6.5.

Gegen sofortige Kassa

kaufe ganze Warenlager, sowie Restbestände und Lagerposten aller Branchen. Offerten unter Nr. 8796 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Weinfässer,

30-300 Liter haltend, und Weinschlänche,

10-15 Meter lang, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8798 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Kopierpresse,

eine gebrauchte und gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8719 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Frau Batschauer, Hebamme,

13.10. wohnt jetzt

Yorkstr. 23. Telephon 2038.

The Continental Bodega Company.

Sicherste Bezugsquelle für



GARANTIRT ÄCHTE

Südweine: Portwein, Sherry, Madeira, Marsala, Malaga, Tarragona etc....

Niederlage: in Karlsruhe bei August Klingele, am Kaiserplatz.

Sämtliche Artikel

zur

Weihnachtsbäckerei

empfehlen

Wilh. Weber,

Durlacher Allee 2.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

131



Marzipan

im Anschnitt

3.1. empfiehlt

S. Blum,

Kaiserstrasse 209.



Karl Kaufmann

Konditorei und Café Ludwigsplatz 61

empfehlen

in grosser Auswahl: Torten · Kuchen versch. Törtchen Tee- u. Kaffeegebäck Baumkuchen.

Mehl

zur Feinbäckerei:

Kaisermehl (echt ungarisches), anerkannt feinstes und schönstes Mehl zur Feinbäckerei,

Weizenmehl, ff. Kaiseranzug,

Weizenmehl, ff. Nr. 0,

empfehlen billigt

E. Frohmüller,

2.2. Hoflieferant,

Erbprinzenstr 32. Telephon 1145.

Hülsenfrüchte

in nur gut kochender Ware empfiehlt

W. Erb, am Lidellplatz.

Trocka,

Milch-Kakao,

mit Zuckersah, darf nur mit **kochendem** Wasser zu einem **dicken Brei** aufgelöst und dann erst die Tasse vollgefüllt werden. Praktisch, fein und wohlschmeckend. Pakete à

30 Gramm = 1 Tasse 10 %
100 " = 3-4 Tassen 35 %
200 " = 8 " 60 %
bei " 2.2.

Carl Roth, Hofdrogerie.

Bernh. Kraus,

Berberplatz 37, Ludwigsplatz 65,
36 Kaiserstraße 36, Ecke Kronenstraße,
Telephon 484,

empfehlen in
feinsten gebrannten Kaffees:

	per Pfd.
Champinas-Mischung	Mk. 1.—
Holländer	Mk. 1.20,
Edel-	Mk. 1.40,
Staats-	Mk. 1.60,
Monopol-	Mk. 1.80,
Hansa-	Mk. 2.—,
Santos, Perl,	Mk. 1.20,
Java, Perl,	Mk. 1.40,
Kneipp-Malzkaffee, Pfd.-Paket	35 Pfg., 1/2 Pfd.-Paket 18 Pfg.,
Malz-Kaffee, lose, Pfd. 25 Pfg.,	3 Pfd. 70 Pfg.,
Gersten-Kaffee, Pfd. 18 Pfg.,	3 Pfd. 50 Pfg.

In's Auge

fallend ist jedes Gesicht ohne **Santurveinigkeiten** und **Santurauschläge**, wie **Mitesser**, **Finnen**, **Flechten**, **Blütchen**, **Santuröte** etc. Daher gebrauchen Sie nur **Stechenpferd**.

Leerschwefel-Seife

von **Bergmann & Co., Radebeul**, mit **Schuhmarke: Stechenpferd**, à St. 50 % bei: **der Kronen-Apotheke**, Bähringerstraße 43, **Silba-Apotheke**, Karlstraße 66, **Adler-Apotheke**, Ecke Schützen- u. Wilhelmstr., **Internation. Apotheke**, Kaiserstraße 80, **S. Bieler**, Kaiserstraße 223, 25.22. **Jul. Dehn Nachf.** (Karl Roth), **Carl Roth**, Hofdrogerie, **E. Vogel**, Friedrichsplatz, **Th. Walz**, Kurvenstraße 17; in **Mühlburg**: Apotheker **Dr. Arker**.

Damen-Frisuren

für Ball-Kostüme und Hochzeiten.

Kopfwaschen,

neueste Apparate, sorgfältige Bedienung.

Haar-Arbeiten

jeder Art, naturgetreu, preiswert. Langjährige, praktische Erfahrungen.

Friseur-Salon — **K. Schnellbach**, Kaiserstrasse 114.

2.1.

 **Mütter**
kaufen billigst
**Soxhlet-
Apparate**
Sauger, Milchflaschen
etc. bei:
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Spahr's Kräuterseife — absolut rein —
— macht Gesicht und Körper rosig
— weiß und schön, behaglich erfrischend; heilkräftig
für raue Haut (Schunden), Wundsein bei Kindern,
Kopfschuppen etc., stärkt den Haarboden. — Unent-
behrlich für die Familie.

Verkaufsstellen folgende Friseure: **Fritz Eggeling**,
Hebelstr. 13, **L. Gaerner**, Hof-Friseur, Karl-Fried-
richstr. 8, **Wilh. Sager**, Kaiserstr. 61, **Stefan**
Vertel, Westendstr. 68, **Emil Schwanf**, gegenüber
dem Bahnhof, **W. Schweizer**, Karlstr. 17, **Jos.**
Wacker, Humboldtstr. 19 u. Gerwigstr. 52. 3.3.

Hier zu haben bei:
Emil Vogel, Jnl. Dehn Necht,
Drogerie, R. Blas, Drogerie,
Wilhelm Teuberling, Drog.

Hochfein parfümiert.
Jugendfrische
verleiht
Guthmann's
Cosmos
Seife
ist die beste
für den Teint
50ct 25 Pfg.
Dresden.

**Glacéhandschuhe,
Wildlederhandschuhe,
Militärhandschuhe**

empfiehlt in nur guten Qualitäten zu
billigsten Preisen

P. Schmidt,

Handschuhmacher, ♦ **Sofienstraße 37.**
(Kein Laden.)

NB. Handschuhe werden tadellos ge-
waschen, gefärbt und repariert. 3.3.

3.1. Mit Ansichten aus dem
Schwarzwald-
gemalte **Gobeline,**
moderne und antik imitierte
Skulpturen

ferner:

**Photographie- u.
Familienrahmen**

empfiehlt zu billigst gestellten Preisen

Fz. Otto Schwarz,

Kaiserstrasse 225.

— Rabattmarken. —

Meine aufs reichhaltigste ausgestattete

Weihnachts-Ausstellung

zeige ergebenst an und lade zum Besuche höflichst ein.

S. Blum,

2.1. **Kaiserstrasse 209. Telephon 267.**

**Spezialgeschäft in Marzipan, Schokoladen, Kakao, ff. Desserts,
Lebkuchen etc.**

Echt
ungarisches Mehl,

sowie auch feinste, inländische Mehle aus den ersten Mühlen, zu Weihnachts-
bäckereien, empfiehlt 3.1.

W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29.

Filiale: **Kaiserstraße 243,**

" **Kaiser-Passage, nächst der Kaiserstraße.**

2.1.



Delikatess-Körbe,

schön garniert, in allen Preislagen,
empfiehlt

Herm. Munding,
110 Kaiserstraße 110.

Damen

die ihren Teint verbessern wollen, benutzen nur Feint.
Simons unerreichte

**Schönheitsmittel,
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder usw.**

5.3.

In Karlsruhe zu beziehen durch

H. Bieler, Damenfriseur, Kaiserstr. 223.

Großer Laden für sämtliche Parfumerie- und Toilette-Artikel-Spezialitäten.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

In
verschiedenen Farben
empfiehlt

Christbaum-Kerzchen

Großherzog. Hoflieferant
Friedrich Bloss
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Renaissance-Wachskerzen
glatte, gedrehte u. verzierte
in allen Farben

„Bombastus“.

Bombastus Mundwasser, Zahnpulver und Zahn-
creme, Bombastus Haarwasser, Schuppenwasser
zu haben bei Friseur und Parfümerie

Wilh. Schmitt,

Kaiserstraße 94.

Möbel-Magazin

vereinigter Schreinermeister, e. G.

mit unbeschränkter Haftpflicht,

Karlsruhe i. B.,

31 Amalienstraße 31,

empfiehlt

nützliche Weihnachtsgeschenke:

Arbeitsstische,
Bauerntische,
Bücherständer,
Cigarrenkästchen,
Etageres,
Fußschemel,
Flurgarderoben,
Garderobeständer,
Handtuchhalter,
Hausapotheken,
Klapptische,
Klavierstühle,
Konsoles,
Notenpulte,
Notenetageres,
Palmenständer,
Rasierpiegel,
Schirmständer,
Schreibtische,
Schreibtischstühle,
Serviertische,
Spiegelschränke,
Spiegel,
Spieltische,
Theetische usw.

4.2.

NB. Auch an Sonntagen geöffnet.

Amtliche Mitteilung.

Durch Entschliebung des Großh. Ministeriums des
Innern vom 1. Dezember d. J. ist im Einverständ-
nis mit dem Großh. Ministerium der Justiz, des
Kultus und Unterrichts dem praet. Arzt Dr. Karl
Werk in Rastatt die Stelle eines Bezirksassistenten-
arztes für den Amtsgerichtsbezirk Neudarbschöfshaus
übertragen worden. (Karlsru. Btg.)

[5]

Leinen- und Wäsche-Spezialgeschäft

August Schulz

Fernsprecher 1507. Herrenstr. 24.

Wäsche für Damen und Kinder

eigener Anfertigung.

Beste Stoffe. Solide Arbeit.

Bettwäsche und Tischwäsche.

— Taschentücher. —

Ausstattungen jeder Art.

Alleinverkauf des Korsett-Ersatz JOHANNA, D.R.P.

**Weihnachtspostkarten
und Kalender 1906**

4.2.

in grösster Auswahl empfiehlt

C. Feigler, Grossh. Hoflieferant,

Herrenstrasse 21.

Telephon 1965.



Für diejenigen Hausfrauen, welche ihre Wohnung
mit Teppichen belegt haben, gibt es kein zweckmäßigeres
Weihnachts-Geschenk als eine gute

**Teppich-
kehrmaschine.**

Bißel's Weltmarke empfiehlt

*4.1.

Herm. Ries, Ecke Friedrichsplatz 7.

Erstes Spezialhaus in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaren, Toilette-Artikeln.

Kamelhaar-Decken,

angenehmste und wärmste Schlafdecken,

2.2.

empfiehlt

in allen Preislagen

Otto Fischer (vorm. J. Stüber),

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 130.

Telephon 270.

➔ Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. ➔

ETTLINGEN.

Gasthaus zum „Hirsch“.

Bestempfohlenes Haus. Schöne Zimmer, vorzügliche Küche und gute selbstgezogene Weine.
Ia Biere, offen und in Flaschen. Neu restaurierter Saal. Telephon 68.

10.3.

Besitzer Kühner.



Bürsten-Garnituren

mit und ohne Spiegel — einfache und grössere Zusammenstellungen
in Ebenholz — Büffelhorn — Elfenbein — Schildpatt
in Ebonit — Nickel — Altsilber usw.

Kamm-Garnituren

in Gummi — Büffelhorn — Elfenbein — Schildpatt etc.
empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Grossherzogl.  Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie. Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



Grosses Lager in
Parfümerien, Toiletteseifen
und Toilette-Artikeln.

Die neuen Weihnachts-Bände
Deutsches Mädchenbuch 13. Bd.
 Jahrbücher d. Unterhaltung, Belehrung u. Beschäftigung für
 Mädchen, andernteils Knaben von 12-16 Jahren. Stättliche
 Geschenkbände von je 410 Seiten mit mehr als 290 schwarzen
 und farbigen Bildern in festlichem Einband. Preis je M. 6.50
Deutsches Knabenbuch 19. Bd.
 (Mädchenb. 9/10 B., Knabenb. 15/16 B. s. herabgesetzt. Preisen)
 sind in allen Buchhandlungen vorräthig.
 K. Chienemanns Verlag, Stuttgart

Pforzheimer Gold- und Silberwaren.
 *6.5.

Trauringe
 D.R.P. ohne Lötfrage
 zu den billigsten Preisen.
 Kaiser-Passage 7a.

J. H. v. Scheffel und Emma Heim,
 eine Dichterliebe,
 Briefe und Erinnerungen,
 hochelegant geb. Mk. 8.50 bei
Müller & Gräff.

Harmoniums

 empfiehlt
Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Bad, Hoflieferant,
 4 Erbprinzenstrasse 4. 4.1.

Hervorragende Neuigkeiten des Büchermarkts!

Bismarck, Gedanken u. Erinnerungen. Volksausgabe. 2 Bde.	Mk. 5.—
Carlyle, Friedrich der Grosse	10.—
Devrient, Therese, Jugend-Erinnerungen	8.50
Frenssen, Hilligenlei	6.—
Ganghofer, Der Mann im Salz. 2 Bde.	8.50
Humboldt, Wilhelm und Karoline: Briefe aus der Brautzeit	10.—
Lauff, Frau Aleit	5.—
Liman, Die Hohenzollern	6.—
Müller, Dr. Johannes: Die Bergpredigt	4.—
Pelet-Narbonne, Brandenburg.-preussische Kavallerie. 2 Bde., reich illustriert	12.—
Rohde, Aus Zeit und Ewigkeit. Predigten	4.—
Stieler's Hand-Atlas	38.—
Wilhelm der Grosse, Briefe, Reden und Schriften. 2 Bde.	8.—

Braun'sche Hofbuchhandlung
 (G. Pilmeyer),
 Karlsruhe, Kaiserstrasse 58.

Telephon 1938. **Colosseum.** Telephon 1938.
 Direktion: **J. Raimond.**
 Samstag, den 9. Dezember 1905
Vorstellung.
 Täglich 9³/₄ Uhr: **Leo Tardy-Trio,** fliegendes Trapez im Theatersaal.
 Sonntag, den 10. Dezember 1905
Zwei Gala-Vorstellungen.
 Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.
 In beiden Vorstellungen Auftreten sämtl. z. Zt. engagierten Artisten.

Schenken Sie

geschmackvoll dekorierte **Körbe** mit feinen
Weinen, Spirituosen und Likören in jeder
Preislage aus der **Weingrosshandlung**
Max Homburger, Kaiserstr. 124 a.



Verbandstoffe
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Arzte, Fabriken
und Krankenkassen erhalten
Rabatt.

Öffentliches Phonola-Vorspiel

im Pianomagazin von

H. Maurer,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Friedrichsplatz 5.

Sonntag, 10. Dezember 1905,

abends 6 Uhr.

- | | |
|--|--------------|
| 1. Ouverture zu Figaros Hochzeit | Mozart. |
| 2. Rondo capriccioso, op. 14, E-dur | Mendelssohn. |
| 3. Improptu, op. 19, Nr. 1, C-moll | Schubert. |
| 4. Mazurka 2. | Godard. |
| 5. Die Walküre (Feuerzauber) | Wagner. |
| 6. Nocturno, Es-dur, op. 9, Nr. 2 | Chopin. |
| *7. Polonaise, As-dur, op. 53 (ge-
spielt v. H. Bauer) | Chopin. |
| *8. Rapsodie hongroise Nr. 12 (ge-
spielt v. A. Reisenauer) | Liszt. |

Die mit * versehenen Nummern, sogenannte
Künstler-Noten, sind durch ein neues Verfahren
direkt von dem Spiele der betr. Künstler mit allen
Feinheiten in Originaltreue auf die Notenrollen
übertragen.

Interessenten und meine werten Kunden sind
freundlichst eingeladen.

2.2.

Eintritt frei.

Frau Esser, Heb., Lüttich, rue Paradis 90,
gegenüber dem Bahnhof Guillemins.
Sprechstunden: Dienstags und Freitags
von 9-5 Uhr diskret. 10.2.

Kaiserhof.

Jeden Samstag

Großes Weihnachtstfest,

wozu freundlichst einladet **Wilh. Ziegler.**

Weihnachten naht, und wer viel Geschenke
zu geben hat, sucht schon jetzt die geeigneten
und passenden Gegenstände zu kaufen, wo
noch reiche Auswahl, die günstigste Gelegen-
heit bietet. Speziell Toiletteartikel, wie
Bional-Weilchen-Seife, Bional-Taschentuch-
parfüm, Bional-Crème, Bional-Puder,
Dr. Kuhn's Brennesselhaarwasser, ff. Toilette-
Seifen, die feinsten und herrlichsten Weilchen-
Präparate, die erfrischen, sind angenehme,
nützliche Geschenke, und die Fabrik Franz
Kuhn, Kronen-Parfümerie, Chemische Werke
München, genießt mit diesen Erzeugnissen
Welttruf. Fast in allen Städten hat dieses
Haus Niederlagen, wo aber nicht erhältlich,
sendet die Fabrik auch direkt.

[7]

Was ist die Bierde des Mannes?

eine blendend weiße Wäsche; solche erhält man in 6-8 Tagen in der

Original Pariser Neuwascherei

Maraninchi-Mangin Stuttgart.

Annahme in sämtlichen Läden der Färberei u. chem. Waschanstalt
D. Lasch, Karlsruhe. Telephon 1953.

12.10.

Karlsruhe — Museumssaal.

Mittwoch, den 13. Dezember 1905, abends 8 Uhr,

zu Gunsten des bad. Frauenvereins

für die beiden Krippen

Lieder- und Balladen-Abend

des Grossh. Hofopernsängers

Jan van Gorkom.

Am Klavier: **Ernst Knoch**, Kapellmeister aus Strassburg.

Programm.

- | | | | |
|-------------------------|---------|------------------------|-------------------|
| 1. a) Archibald Douglas | Löwe. | d) Auf einer Wanderung | Wolf. |
| b) Fredericus Rex | | e) Der Feuerreiter | |
| c) Hinkende Tamben | | f) Storchenbotschaft | |
| 2. a) Sapphische Ode | Brahms. | 4. a) Ich denke oft | Wein-
gärtner. |
| b) Auf dem Kirchhof | | ans blaue Meer | |
| c) Von ewiger Liebe | | b) Schifferlied | |
| d) Verrat | | c) Morgen | |
| 3. a) Verborgeneit | Wolf. | d) Ich trage | Straus. |
| b) Harfenspieler III | | meine Minne | |
| c) Der Gärtner | | e) Pensées d'Automne | |

Konzertflügel: **Blüthner** aus dem Lager des Herrn Hof. Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal 2 und 1 Mk., Galerie Mk. 1.— sind in der

Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz,

Kaiserstrasse 114, Telephon 1850,

und an der Abendkasse zu haben.

Militärverein Karlsruhe.

Unter dem Protektorat Seiner Königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs.

Am Samstag, den 9. d. M., abends 1/2 9 Uhr beginnend, veranstalten wir
im Apollotheater (Marienstraße 16) eine

Separat-Vorstellung

des daselbst zur Zeit gastierenden Variété-Ensembles. Wir laden unsere Mitglieder nebst
Angehörigen zu zahlreichem Besuch mit dem Bemerkten ergebenst ein, daß zum Eintritt das
Bereinsabzeichen oder die Mitgliedkarte berechtigt. Das Einführungsrecht ist bei dieser
Veranstaltung aufgehoben. Nach der Vorstellung findet eine **Tanzunterhaltung** statt.

Der Vorstand.

2.2.

**Filzhüte, Lodenhüte,
Velour-, Seiden- und Mechanikhüte**
das grösste Lager **enorm billig**

offeriert

Josef Goldfarb,

32 Kriegstrasse 32,

gegenüber dem Hauptbahnhof.

nur **erstklassige Fabrikate.**

Garantie für Tragfähigkeit.



inkl. Karton **Mk. 4.25**



Mk. 2.90

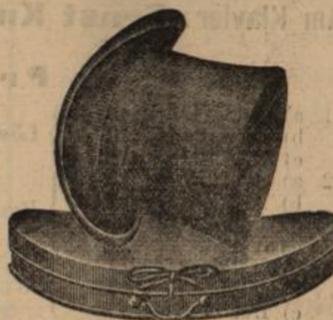


Mk. 4.25

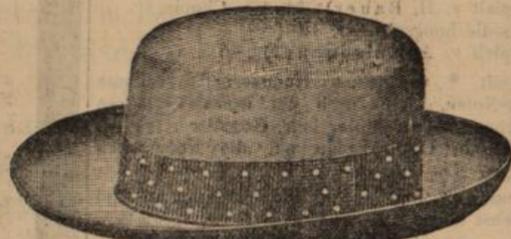
Mechanik-Hut



in schwarz und Mode-Farben **Mk. 1.90**



inkl. Karton **Mk. 6.80**



mit gemustertem Band **Mk. 2.50**

Lodenhüte

in riesiger Auswahl



Mk. 2.50

aparte Formen von **Mk. 1.75** an.

Garantiert wetterfester Loden.



für Knaben von **95 Pfg.** an.

Umtausch nach dem Feste gestattet.

Josef Goldfarb,

32 Kriegstrasse 32,

gegenüber dem Hauptbahnhof.